



Bundesminister für EU,  
Kunst, Kultur und Medien

[bundeskanzleramt.gv.at](http://bundeskanzleramt.gv.at)

**Mag. Gernot Blümel, MBA**  
Bundesminister für EU, Kunst, Kultur und Medien

Herrn  
Mag. Wolfgang Sobotka  
Präsident des Nationalrats  
Parlament  
1017 Wien

Geschäftszahl: BKA-353.120/0040-IV/10/2019

Wien, am 27. Mai 2019

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Gerstl, Kolleginnen und Kollegen haben am 27. März 2019 unter der Nr. **3178/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Leistungen des Bundes im Bundesland Wien“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu den Fragen 1 und 2:**

- *Welche Förderungen, Projekte und sonstige Leistungen hat das Bundeskanzleramt in seinem Wirkungsbereich als Bundesminister für EU, Kunst, Kultur und Medien und etwaig nachgeordnete Dienststellen jeweils in den Jahren 2017 und 2018 erbracht, die in regionaler Sicht dem Bundesland Wien zugeordnet werden können oder zugutekommen?*
- *Wie hoch sind die eingesetzten finanziellen Mittel (in den genannten Jahren) jeweils dafür und welchen Anteil hat das Bundesland Wien am jeweiligen bundesweiten Gesamtaufwand?*

Wien ist Bundeshauptstadt und Sitz der obersten Organe des Bundes, woraus sich beachtliche Umwegrentabilitäten und volkswirtschaftliche Effekte ergeben. Dies zeigt schon die Tatsache, dass allein aus dem Bereich Kunst und Kultur für das Jahr 2018 Kommunalsteuer für Wien in Höhe von 237.859 Euro direkt durch die Bundesbesoldung abgeführt wurden.

Auch durch den EU-Ratsvorsitz Österreichs im Jahr 2018 hat Wien im Verhältnis zu anderen Bundesländern übermäßig profitiert. Eine genaue zahlenmäßige Darstellung dieses Effekts ist jedoch nicht möglich.

In Wien haben sehr viele Unternehmen und Vereine ihren Sitz, auch wenn sie in mehreren Ländern oder bundesweit tätig sind. Eine Förderung z.B. an einen Verein mit Sitz in Wien ist nicht gleichzusetzen mit einer Förderung, von der ausschließlich das Bundesland bzw. die Gemeinde Wien profitiert. Eine Darstellung von Förderungen, die in regionaler Hinsicht nur für das Bundesland Wien relevant sind, ist daher nicht möglich.

Im jährlich veröffentlichten Kunst- und Kulturbericht werden alle gewährten Förderungen des Bundeskanzleramtes im Detail dargestellt.

#### **Leistungen direkt an Rechtsträger Wien:**

2017

<b>Förderprojekt</b>	<b>Fördernehmer</b>	<b>Förderhöhe in Euro</b>
Denkmalpflegeförderung durch das BDA, Städtische Wohnhausanlage 1150 Wien	Stadt Wien, Wiener Wohnen	5.900,00
Büchereien Wien für den Ankauf von Medien	Magistrat der Stadt Wien MA 13	56.000,00

2018

<b>Förderprojekt</b>	<b>Fördernehmer</b>	<b>Förderhöhe in Euro</b>
Denkmalpflegeförderung durch das BDA, Schloss Neunkirchen	Magistrat der Stadt Wien MA 49	15.000,00
Büchereien Wien für den Ankauf von Medien	Magistrat der Stadt Wien MA 13	56.000,00

**Sonstige (indirekte) Leistungen an den Rechtsträger Wien:**

2017

<b>Förderprojekt</b>	<b>Fördernehmer</b>	<b>Eigentümer</b>	<b>Förderhöhe in Euro</b>
Jahresförderung und Produktion „Kudlich“ im Rahmen der Theaterallianz	Schauspielhaus Wien GmbH	Stadt Wien, Alleingesellschafterin	503.000,00
Jahresförderung im Bereich Programmkinos, Projektförderung im Bereich der Filmverbreitung	Filmcasino & Polyfilm Betriebs GmbH	26 Prozent im Eigentum der „Wiener Volkshochschulen GmbH“, an der die Stadt Wien als Gesellschafterin mit 25,1 Prozent beteiligt ist.	50.000,00
Denkmalpflegeförderung durch das BKA, Secession	Vereinigung bildender KünstlerInnen der Wiener Secession	Objekt im Eigentum der Stadt Wien	50.000,00
Beitrag zur Generalsanierung durch das BKA, Secession	Vereinigung bildender KünstlerInnen der Wiener Secession	Objekt im Eigentum der Stadt Wien	600.000,00
Denkmalpflegeförderung durch das BDA, Schlosspark Laxenburg	Schloss Laxenburg Betriebsgesellschaft mbH	Objekt im Eigentum der Stadt Wien	155.000,00
Denkmalpflegeförderung durch das BDA, Kaiserin Elisabeth-Gedächtniskirche	Erzdiözese Wien, Bauamt	Objekt im Eigentum der Stadt Wien	15.000,00
Denkmalpflegeförderung durch das BDA, Pfarrkirche zum Hl. Herz Jesu	Erzdiözese Wien, Bauamt	Objekt im Eigentum der Stadt Wien	10.000,00
Museumsförderung Jüdisches Museum der Stadt Wien	Jüdisches Museum der Stadt Wien GmbH	Unternehmen der Wien Holding im Eigentum der Stadt Wien	350.000,00

2018

<b>Förderprojekt</b>	<b>Fördernehmer</b>	<b>Eigentümer</b>	<b>Förderhöhe in Euro</b>
Jahresförderung und Gastspiele im Rahmen der Theaterallianz	Schauspielhaus Wien GmbH	Stadt Wien, Alleingesellschafterin	431.000,00

Jahresförderung im Bereich Programmkinos, Projektförderung für die Wiedereröffnung des Filmhaus Kino, Projektförderungen im Bereich der Filmverbreitung	Filmcasino & Polyfilm Betriebs GmbH	26 Prozent im Eigentum der „Wiener Volkshochschulen GmbH“, an der die Stadt Wien als Gesellschafterin mit 25,1 Prozent beteiligt ist.	84.410,00
Denkmalpflegeförderung durch das BKA, Secession	Vereinigung bildender KünstlerInnen der Wiener Secession	Objekt im Eigentum der Stadt Wien	100.000,00
Beitrag zur Generalsanierung durch das BKA, Secession	Vereinigung bildender KünstlerInnen der Wiener Secession	Objekt im Eigentum der Stadt Wien	250.000,00
Denkmalpflegeförderung durch das BDA, Schlosspark Laxenburg	Schloss Laxenburg Betriebsgesellschaft mbH	Objekt im Eigentum der Stadt Wien	5.000,00
Denkmalpflegeförderung durch das BDA, Wohnhaus, 1020 Wien	Jugend am Werk, Begleitung von Menschen mit Behinderung GmbH	Objekt im Eigentum der Stadt Wien	8.675,00
Denkmalpflegeförderung durch das BDA, Rabenhoftheater	Kitsch&Kontor, Theaterverein	Objekt im Eigentum der Stadt Wien	37.000,00
Museumsförderung Jüdisches Museum der Stadt Wien	Jüdisches Museum der Stadt Wien GmbH	Unternehmen der Wien Holding im Eigentum der Stadt Wien	350.000,00
Museumsförderung, Wien Museum (Forschungs- und Restaurierungsprojekt Egon Schiele "Junge Mutter")	Wien Museum (Wissenschaftliche Anstalt öffentlichen Rechts)	Eigene Rechtspersönlichkeit (StF.: LGBI. Nr. 95/2001)	20.000,00

Mag. Gernot Blümel, MBA



